
Bürger für Aktive Kommunalpolitik e.V. – Fraktion im Rat der Stadt Sendenhorst

Frau Bürgermeisterin
Katrin Reuscher
Kirchstraße 1
48324 Sendenhorst

Sendenhorst-Albersloh, 08.02.2021

Antrag bzw. Anfragen zu den Beratungen zum Haushaltsplan 2021 gemäß § 16 bzw. § 20 der Geschäftsordnung

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Zusammenhang mit den Haushaltsplanberatungen stellen die B.f.A. nachstehende Anträge:

Teilposition 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In der Sitzung des StEA am 04.02.2021 hat die Verwaltung mitgeteilt, dass eine Förderung der beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den drei städtischen Umkleidegebäuden am Sport- und Freizeitzentrum, dem Sportplatz an der Adolphshöhe sowie dem Westtorsportplatz mit Mitteln des Landes aus dem Förderprogramm „Investitionspakt für die Sanierung von Sportstätten 2020 und 2021 wegen Überzeichnung des Programms nicht mehr erfolgen kann.

Da dies insbesondere im Hinblick auf die Freizeitnutzungen auch die Belange des Ausschusses für Bildung, Kultur und Freizeit am 09.02.2021 betrifft, beantragen wir:

- **Die Verwaltung berichtet in der Sitzung zum aktuellen Stand der Überlegungen bezüglich der weiteren Vorgehensweise**
- **Die Verwaltung wird beauftragt, zur Sitzung des HuFA am 18.02.2021 ein vorläufiges Konzept für eine Priorisierung zur Umsetzung der notwendigen Sanierungsarbeiten – ggf. von Teilmaßnahmen – zu erarbeiten**
- **Für die Umsetzung dieser Arbeiten sind die ggf. erforderlichen Mittel im Haushaltsplan 2021 bzw. in der mittelfristigen Finanzplanung vorzusehen. Selbstverständlich sind dafür ggf. mögliche andere Förderprogramme zu prüfen.**

Begründung:

Die Notwendigkeit der Sanierung der Umkleidekabinen und insbesondere der Sanitär- und Duscbereiche an den Sportanlagen ist bereits seit einigen Jahren bekannt. Hinzu kommt, dass die zum Teil in Eigenleistung erstellten Einrichtungen „in die Jahre“ gekommen sind und nicht mehr vollumfänglich heutigen (Hygiene-)Standards entsprechen.

Produktbereich 04. Kultur und Wissenschaft,

Produktbereiche 05, 06, 08 - Vereinszuschüsse 2021 im Bereich Familien und Soziales, Sport

Bedingt die die Folgen der Corona-Pandemie sind auch die vielfältigen Aktivitäten der Vereine in Albersloh und Sendenhorst betroffen. Dies dürfte in vielen Vereinen erhebliche finanzielle Auswirkungen haben. Die B.f.A. stellen dazu folgenden Antrag:

- **Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übersicht zur finanziellen Lage der Vereine und Organisationen (Ehrenamtskoordination) für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.02.2021 (soweit möglich) zu erstellen. Sofern erforderlich bzw. bereits absehbar, sind ggf. erforderliche Förder- und Unterstützungsmaßnahmen mit den Vereinen abzustimmen.**
- **Für ggf. erforderliche finanzielle Hilfen ist eine „Notfallposition“ in den Haushaltsplan 2021 zusätzlich einzustellen. Der vorläufige Umfang dieser Zuschuss-Kostenstelle ist auf der Grundlage erster Gespräche mit betroffenen Vereinen zu ermitteln.**

Begründung:

Wegen der Folgen der Corona-Pandemie gibt es sicher bei verschiedenen kulturellen, sozialen und sonstigen – häufig ehrenamtlich tätigen – Organisation und Vereinen erheblichen Einschränkungen des Betriebs und damit auch nicht unerhebliche finanzielle Ausfälle. Da z.B. der Muko e.V. oder Beweggründe e.V. aber erhebliche Fix- und Verwaltungskosten haben, dürfte es hier zu Engpässen kommen. Wegen der erheblichen Bedeutung dieser Vereine für die Stadt Sendenhorst, sollten hier ggf. notwendige Unterstützungsmaßnahmen erfolgen können!

Sparkassengewinnausschüttung

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Freizeit wird die Projektskizze „Digitale Schaufenster“ vorgestellt. Die Verwaltung schlägt dazu vor, den Eigenanteil der Stadt Sendenhorst in Höhe von 18.550 € aus Restmitteln der Sparkassengewinnausschüttung 2009–2018 zu finanzieren.

Die B.f.A. beantragen dazu:

- **Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übersicht über den Umfang der Restmittel sowie die Hintergründe für die nicht erfolgte Ausschüttung für den genannten Zeitraum zu erstellen**
- **Die Verwaltung berichtet in der Sitzung zum Stand der Sparkassengewinnausschüttung für die Jahr 2019 und 2020 und die geplante Vorgehensweise zur Verwendung dieser Gelder**
- **Die Verwaltung veröffentlicht diese Informationen bzw. teilt sie den möglichen Antragstellern mit**

Begründung:

Es sollte zukünftig sichergestellt werden, dass die vorhandenen Gelder vollständig ausgeschüttet werden und ggf. Nachbewilligungen möglich sind. Der Bedarf für diese Mittel ist sicherlich vorhanden. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unseren Antrag zur Einrichtung einer „Notfallposition“ im Haushaltsplan.

Für die Bearbeitung der vorgenannten Anträge bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Ulrich Menke
Fraktionsvorsitzender

D/Fraktionsvorsitzende (mit der Bitte um Unterstützung)
D/Presse (mit der Bitte um Berichterstattung)